

Sie erreichen uns

Kreisverwaltung Kleve

Abteilung Gesundheitsangelegenheiten
Nassauerallee 15-23
47533 Kleve

Tel. 02821 85-7882
02821 85-507
02821 85-326

E-Mail: spdi@kreis-kleve.de

Verwaltungsnebenstelle Geldern

Abteilung Gesundheitsangelegenheiten
Boeckelter Weg 2
47608 Geldern

Tel. 02831 391-829

E-Mail: spdi@kreis-kleve.de



Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	9.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

In Notfällen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an

den allgemeinärztlichen Notdienst: 116 117

die psychiatrischen Notaufnahmen:

- der LVR-Klinik in Bedburg-Hau
02821 81-0
- des St. Nikolaus-Hospitals in Kalkar
02824 17-0

bei akuter Gefahr - an den Polizeinotruf
110

Die zuständigen Ordnungsbehörden sind außerhalb der Öffnungszeiten jederzeit über den Polizeinotruf zu erreichen.

Impressum



Kreis Kleve – Der Landrat
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nassauerallee 15-23
47533 Kleve

Stand: Dezember 2023
Tel. 02821 85-0
E-Mail: info@kreis-kleve.de
Fotonachweise:
Adobe-Stock: Titelblatt Olha Rohulya,
S.3 Alexander Ozerov



Sozial- psychiatrischer Dienst

Für wen sind wir da?

Für erwachsene Menschen

- mit seelischen Problemen,
- mit psychischen Erkrankungen,
- in Krisensituationen,
- mit altersbedingten, seelischen Problemen und Erkrankungen,
- mit Suchterkrankungen,
- mit geistiger oder körperlicher Behinderung.

Auch Angehörige, Freunde, Nachbarn und andere Bezugspersonen, die sich eine Beratung für den Umgang mit Betroffenen wünschen, können sich an den Sozialpsychiatrischen Dienst wenden.



Der Weg ist das Ziel!

Und diesen Weg möchten wir mit Ihnen gemeinsam gehen.

Was bieten wir an?

- Information, Beratung und Hilfen bei seelischen und psychischen Problemen und Erkrankungen (Bei Bedarf Hausbesuche),
- Telefonische Beratung,
- Einzel- und Angehörigenberatung,
- Unterstützung und Hilfe in Krisensituationen,
- Information, Beratung und Vermittlung zu individuellen und weitergehenden Hilfen,
- Unterstützung in der Zeit vor und nach einer stationären Behandlung in psychiatrischen Kliniken und Einrichtungen,
- Hilfe bei der Kontaktaufnahme zu anderen geeigneten Diensten und Einrichtungen,
- Informationen über ambulante und stationäre Hilfsangebote, Selbsthilfe-Gruppen und Behandlungsmöglichkeiten,
- Unterstützung bei der Anregung einer gesetzlichen Betreuung.

Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Sie unterliegt der Schweigepflicht.

Eine ärztliche oder therapeutische Behandlung kann nicht durchgeführt werden.

Medikamente können nicht verordnet werden.